**Protokoll**

|  |  |
| --- | --- |
| **Gremium/ Anlass der Sitzung:**  | **Lehrerkonferenz** |
| **Ort:** | Südschule Bielefeld, Wilhelm-Thielkestr. 33 in 33647 Bielefeld / Lehrerzimmer |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Datum:** | **18.12.2019** | **Zeit:**  | 14.30-17.00 Uhr |

|  |  |
| --- | --- |
| **Anwesend:** | Fr. Irmak (Rektorin), Lehrerkollegium der Südschule, Fr. Hoffmann (OGS) |
| **Entschuldigt:** | Frau Rehm, Frau Jachmann (Schulsozialarbeit), Frau Zenker (OGS) |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Tagesordnungspunkte** | **Arbeitsschritte/Bemerkungen** | **zuständig**  | **zu erledigen bis** |
| Genehmigung des Protokolls | Änderung: Der Name der Lehramtsanwärterin ist Frau Düger. | Alle |  |
| 0. |  | Verabschiedung Frau Mehrmann |  |  |
| 1. | Mitteilung Schulleitung | * Erreichbarkeit in den Weihnachtsferien: Frau Hagedorn (1. Woche), Frau Sengül (2. Woche)
* Frau Schiller bittet Kinder, die früher als geplant Unterrichts-schluss haben, bereits im Laufe des Vormittags zum Anrufen zu schicken
* Frau Irmak und Frau Rehm waren bei der Kuratoriumssitzung der Möller Group: der Förderverein der Südschule hat 2000€ für die mediale Ausstattung erhalten; es wurden bereits ein mobiler Fernseher, Apple TV sowie ein Ipad bestellt; alles muss noch installiert werden; auf einer der nächsten Konferenzen sollen Einsatzmöglichkeiten der neuen Medien sowie der bereits vorhandenen Dokumentenkameras vorgestellt werden; die Möller Group zahlt ebenfalls 3200€ für die Projektwoche Trommelzauber; die nächste Kuratoriumssitzung findet am 22.04.2020 in der Südschule statt, weshalb die Konferenz vom 22. auf den 29.04. verschoben wird
* Ein Zettel zu einer Infoveranstaltung zum Thema Übergang wird an die Kolleginnen des Jahrgang 4 überreicht.
* Flyer mit Fortbildungsangeboten zum Thema Medien sind bei der Fortbildungsbeauftragten Frau Wetteborn einsehbar.
* Das Schulprogramm ist vollständig; Frau Wetteborn liest Korrektur; die Veröffentlichung auf der Homepage erfolgt nach den rechtlichen Vorgaben
* Bei einem Telefonat mit der zuständigen QA-Mitarbeiterin wurde Frau Irmak über ein QA-Gespräch mit dem Hausmeister und der Sekretärin am 04.02.2020 informiert. An diesem Tag müssen die Konzepte sowie Stundenpläne mit Raumbezeichnungen eingereicht werden. Frau Hagedorn erstellt für die Pläne eine Vorlage.
* Die offene Stelle ist erneut ausgeschrieben.
 | IrmakWettebornHagedorn | **zeitnah****Februar 2020** |
| 2. | Mitteilung OGS | * Das Gruppensystem hat sich gut eingespielt.
* Es werden weiterhin eine zusätzliche pädagogische Kraft für 20 Stunden sowie eine Sekretärin für 2 Stunden die Woche gesucht.
* Aufgrund von Schwierigkeiten mit den Lernförderkräften hat ein Gespräch stattgefunden. Es sollen verbindliche Absprachen gelten. Angedacht ist die Lernförderung für OGS-Kinder in der Hausaufgabenzeit, um ständige Störungen des OGS-Ablaufs zu vermeiden. Wenn Frau Jachmann zurück ist, wird noch einmal über die Unterrichtsinhalte gesprochen. Die Lernförderung soll nicht (nur) zur Erledigung der Hausaufgaben genutzt werden. Zusätzlich wird darauf hingewiesen, dass die Lernförderkräfte sich bei Fragen zu den Unterrichtsinhalten an die jeweiligen Kolleginnen wenden sollen.
 | Hoffmann |  |
| 3. | Mitteilung Schulsozialarbeit | * Entfällt, da Frau Jachmann entschuldigt fehlt.
 | Jachmann |  |
| 4. | Aus den Fachkonferenzen | * Die fehlenden Rechenrahmen in der Klasse 1b wurden gefunden.
* Die Fachkonferenz Mathe soll darüber entscheiden, ob Schüttelboxen angeschafft werden.
* Jede Fachkonferenz hat ein Budget von 150€ für ein Schuljahr. Wieviel Geld bereits ausgegeben wurde, kann bei Frau Irmak eingesehen werden.
* Die Fachkonferenz Sport benötigt noch Material für das Schwimmen. Frau Krüger kümmert sich darum.
* Individuelle Lernmittel für die Kinder (Karteikästen, Zahlenfuchs,…) müssen über die Klassenkasse finanziert werden. Bei Zustimmung der Eltern kann dafür auch separat Geld eingesammelt werden.
 | Fako MatheFako Sport |  |
| 5. | Rückblick - Adventsmarkt | * Der Förderverein konnte einen Gewinn von 350€ verzeichnen.
* Die Verantwortung muss beim nächsten Mal noch mehr beim Förderverein und den Eltern liegen. Der Förderverein muss entscheiden, ob der Aufwand sich wirklich lohnt.
* Es waren wenig Besucher beim Auftritt der Kinder, sodass einige Kollegen befürchten, das Ziel der Präsenz im Stadtteil zu verfehlen. Frau Irmak weist darauf hin, dass wichtige und die Südschule unterstützende Institutionen wie die Möller Group und die Bezirksvertretung über diese Öffentlichkeitsarbeit erreicht werden. Für das nächste Jahr wird Frau Irmak sich auf der Stadtteilkonferenz für einen späteren Zeitpunkt des Auftrittes einsetzen.
* Mit den Eltern muss besprochen werden, ob sie weiterhin einen Waffelstand wünschen. Alle verbrauchten Sachen wurden notiert, um die Planung für das nächste Jahr zu erleichtern. Der Verkauf von Apfelsaft hat sich nicht bewährt.
 | FördervereinIrmakFörderverein |  |
| 6. | Gemeinsame Weihnachtsfeier in der Turnhalle  | * Start der Weihnachtsfeier ist um 10 Uhr im Musikraum. Zwei Brandschutzbeauftragte stehen an der Tür: Herr Pättkau sowie sich abwechselnde Kolleginnen. Frau Sengül informiert sich, ob das Problem gelöst werden kann, indem eine Brandschutztür eingebaut wird.
* Es wird kein Klavier geben. Entweder wird das Keyboard genutzt oder die Musik wird über die Anlage abgespielt.
* Frau Irmak legt Zettel für die Sitzordnung aus.
* Frau Westermeyer schreibt das Programm.
* Am letzten Schultag findet Unterricht nach Plan statt, kein Klassenlehrerunterricht.
* Die vierten Klassen bringen morgens die Bänke in den Musikraum.
* Frau Irmak und Frau Sengül sorgen dafür, dass der Fluchtweg frei bleibt.
* Frau Irmak informiert Herrn Pättkau wegen des Brandschutzes.
 | Pättkau, Kaup, Westermeyer; Mehrmann, MeskerSengülIrmakWestermeyerJG 4Irmak/SengülIrmak | **20.12.2019****19.12.2019****20.12.2019** |
| 7. | Festlegen der Zuständigkeiten für die Klassen | * Um im Krankheitsfall eine weitere zuständige Lehrkraft für jede Klasse zu haben, wird darüber abgestimmt, ob die Mathekollegin diese Aufgabe übernehmen soll (Kinder abbestellen, Briefe verteilen,…).

Zuständigkeiten:1a: Frau Kaup1b: Frau Brück/Frau Irmak1c: Frau Sengül2a: Frau Hagedorn2b: Frau Temming-Grabe3a: Frau Bornemann3b: Frau Kaup4a: Frau Wetteborn/Frau Düger4b: Frau Sengül/Frau MeierWillkommensklasse: Frau Hagedorn* Die Zuständigkeiten werden im Lehrerzimmer ausgehangen.
* Frau Hagedorn fotografiert den Vertretungsplan ab sofort und stellt ihn in die Whatsapp-Gruppe.
 | MathekolleginnenIrmakHagedorn |  |
| 8. | Gestalterische Umsetzung der Leitidee | * Vorschläge für die Umsetzung:
* Weiß-milchige Folien mit Schlüsselwörtern an das Glas im Forum
* Tafel mit der Leitidee/Schlüsselwörtern an der Wand gegenüber des Sekretariats
* Kunstwerk auf dem Schulhof
* Gesamter Text der Leitidee eingerahmt einsehbar (z.B. mit Kinderhänden gestaltet)
* Bunte Folien mit Schlüsselwörtern an den oberen Fenstern auf dem Flur vor dem Lehrerzimmer
* Gesamter Text der Leitidee auf die gesamte Wand gegenüber des Sekretariats (Schlagwörter bunt und groß)
* die Wand, an der die Sportschränke stehen, umgestalten (z.B. mit Bänken davor)
* Mobile an der Decke im Forum
* Jeder recherchiert und auf einer der kommenden Konferenzen wird noch einmal über die Umsetzung gesprochen.
 | Alle |  |
| 9. | Einführung Logineo | * Frau Irmak informiert über die Einführung von Logineo. Es handelt sich um eine sichere Internetplattform, die zum Austausch genutzt werden kann. Um die ersten Lizenzen muss man sich bewerben. Frau Wetteborn liest einen Artikel aus der NW vor, der davor warnt, Logineo auf privaten Geräten zu nutzen und die dafür nötige Nutzungsbestimmung zu unterschreiben. Das Kollegium der Südschule stimmt gegen die Bewerbung um die Lizenz und entschließt sich, die erste Phase abzuwarten und sich dann über Erfahrungen anderer Schulen zu informieren.
 |  |  |
| 10. | Planungsstand Projektwoche | * Frau Böhler informiert über den aktuellen Stand der Projektwoche.
* Die Uhrzeit der Aufführung am Freitag muss noch erfragt werden. Zu dieser Aufführung soll die Möller Group eingeladen werden. In der Einladung zur Aufführung für die Eltern wird bereits auf das Handyverbot sowie die Erinnerungsfotos der Klassenlehrer (mit Kostüm und Trommel vor der Kulisse während der Proben) hingewiesen. Die Erinnerungsfotos bekommen die Kinder am Ende der Projektwoche geschenkt.
* Der Elternabend soll am Montag um 19 Uhr stattfinden. Frau Böhler erkundigt sich, worum die Schule sich kümmern muss.
* Zur Generalprobe werden die Kita-Kinder eingeladen.
* Herr Pättkau hat noch Safari-Deko.
* Die Mail mit Drehbuch, Probenplan und allgemeinen Informationen wird an alle Kolleginnen geschickt.
* Die Kolleginnen des vierten Jahrgangs teilen bereits vor Beginn der Projektwoche die Sprechrollen ein, damit die Kinder den Text im Voraus lernen können.
* Das Kollegium einigt sich darauf, 3€ pro Kind für die Projektwoche einzusammeln (2€ für die Gestaltung der Kostüme und Kulissen in der Klasse, 1€ geht in den Schultopf für Papier, etc.). Überschüssiges Geld aus den Klassen kommt der Klassenkasse zu Gute. In dem entsprechenden Elternbrief werden auch die geänderten Unterrichtszeiten (Montag bis Donnerstag: 8.00-12.25 Uhr, Freitag 8.00-11.30 Uhr) bekannt gegeben.
* Frau Hagedorn kümmert sich um einen Einsatzplan für die Projektwoche.
* Rolleneinteilung:
* Sterne: 1a/1c
* Muscheln: 1b/Willkommensklasse
* Kürbisse: 2a/2b
* Bäume: 3a
* Krokodile: 3b
* Affen: 4a/4b
* Für die Projektwoche soll ein Arbeitsplan für die Hausaufgaben erstellt werden.
 | BöhlerIrmakBöhlerIrmakBöhlerHagedorn/ Temming-GrabeIrmakHagedorn | **Januar 2020****zeitnah****Januar 2020****zeitnah****Januar 2020****Januar 2020****Januar 2020** |
| 11. | Verschiedenes | * Das Büchereiprogramm funktioniert nicht. Frau Krüger kümmert sich bereits darum. Zurückgegebene Bücher sollen solange in der Klasse gesammelt und neu ausgeliehene Bücher notiert werden.
* Die Zeugnisse für Jahrgang 3 und 4 sollen bis zum 24.01.2020 bei Frau Irmak abgegeben werden. Die Zeugnisvorlagen erhalten die Kollegen bis zum 20.12.2019
* Für Kolleginnen, die noch keinen Stick erhalten haben, werden neue über das Amt für Schule bestellt.
* Frau Hagedorn sammelt 10€ für die Kaffeekasse ein.
* Frau Sengül informiert über die Möglichkeit einer Brandschutzfortbildung. Da Frau Mesker und Herr Pättkau ebenfalls ein Brandschutzzertifikat besitzen, ist vorerst keine weitere Teilnahme nötig.
* Der Erste-Hilfe-Kurs am 06.01.2020 findet von 8-16 Uhr statt. Frau Irmak bittet Frau Ayhan für das Mittagessen Lahmacun, Zaziki sowie Salat vorzubereiten.
 | KrügerKolleginnen JG 3 und 4IrmakAlleIrmak | **24.01.2020****20.12.2019****zeitnah****zeitnah** |

|  |  |
| --- | --- |
| **Beschlüsse:** | * **Die Mathekolleginnen sind im Krankheitsfall der Klassenlehrerin für die Informationsweitergabe in der Klasse zuständig.**
* **Das Kollegium entscheidet sich einstimmig gegen die Bewerbung um die Logineo-Lizenz zum jetzigen Zeitpunkt.**
* **Fotos für die Projektwoche machen die Klassenlehrerinnen. Frau Brück und Frau Mesker können bei Bedarf um Hilfe gebeten werden.**
 |

|  |  |
| --- | --- |
| **Nächste Sitzung/Anlass:** | Lehrerkonferenz |
| **Datum, Zeit:** | 22.01.2020, 14.30 Uhr |
| **Ort:** | Lehrerzimmer, Südschule |
| **Ersteller/in:** | **Isabell Böhler** |
| **Erstellt am:** | 20.12.2019 |